BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND
Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V I Donrather Str. 44 I 53797 Lohmar
Tel.: 02246/302999-10 I Fax.: 02246/302999-19 I evinfo@liw.de Iwww.liw-ev.de

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung führt vom 15.11. – 21.11.2025 das Seminar „Kapverden – Herausforderungen zwischen Klimawandel, Globalisierung und Tradition“ mit der Seminarnummer 848125 durch.

Ich, ...,

wohnhaft in .....,

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, zeitlicher Ablauf, Lernziele) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als politischer Bildungsurlaub für die Seminartage Montag – Freitag anerkannt in:

- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG), in der aktuellen Form gültig seit 09.05.2024. Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 7 Satz 1 SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung.
- **Hamburg** (gemäß Anerkennung HI 43-1/406-07.5, 63696 vom 23.01.2025).
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II A 72 – 129051 vom 18.02.2025, gültig bis 16.11.2028).
- **Niedersachsen** (gemäß VA-Nr.: B25-131640-65 vom 26.02.2025, gültig bis 31.12.2027).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6-10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).

LOHMARER INSTITUT FÜR
WEITERBILDUNG (LIW) e.V.
Donrather Str. 44 53797 Lohmar

(Unterschrift des Veranstalters) (Unterschrift des/der Teilnehmenden)

SEMINARPROGRAMM

Thema:	Kapverden – Herausforderungen zwischen Klimawandel, Globalisierung und Tradition
Ort:	Mindelo | Insel São Vicente | Kap Verde
Dozent:	Hans-Peter (Lonha) Heilmair
Termin:	15.11. – 22.11.2025 (Seminartage: 17.-21.11.2025)

Samstag: Anreise

Sonntag: touristisches Vorprogramm

Montag, 17.11.2025	
09.00 – 10.30h	Einführung in das Programm, Organisatorisches, Kennenlernen, Erwartungsklärung
10.45 – 12.30h	„Wo sind wir hier eigentlich?“ Ein historischer, wirtschaftlicher, politischer und geografischer Überblick über die Insel São Vicente und Mindelo, die zweitwichtigste Stadt der Kapverden.
14.15 – 15.30h	Migration und Remigration: Von Ursachen, Rahmenbedingungen und enttäuschten Hoffnungen.
16.00 – 17.00h	Karneval – Universales Phänomen und lokaltypischer Ausdruck. Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur Situation in Deutschland.
17.30 – 18.00h	Reflexion, Klärung offen gebliebener Fragen, Ausblick auf das Programm des Folgetags
Dienstag, 18.11.2025	
09.00 – 10.00h	Geschichte der Schulbildung in Cabo Verde
10.30 – 12.00h	Schulabbruch, Teenager-Schwangerschaften, Perspektivlosigkeit – Zur Rolle höherer Bildung in einem schwierigen Umfeld
14.00 – 15.30h	Deutsch-kapverdianische Forschungskooperation am Beispiel meeresbiologischer Forschung
15.45 – 17.15h	Armes Afrika, reiches Afrika? Armut aus afrikanischer und europäischer Perspektive
17.30 – 18.00h	Reflexion, Klärung offen gebliebener Fragen, Ausblick auf das Programm des Folgetags
Mittwoch, 19.11.2025	
09.00 – 11.00h	Der portugiesische Faschismus des Estado Novo (Salazarismus) in den Jahren 1926-1974 und die systemische Bedeutung der Kapverden im Faschismus. Kontrastierung zum diktatorischen Regime des 3. Reiches in Deutschland.
11.30 – 13.00h	Kapverdianische Identität: Wie sehr schmerzt der Sklavenhandel bis heute? Auf kultureller und musealer Spurensuche
14.15 – 15.30h	Regionalisierung und Zentralisierung in einem Inselstaat. Interinsuläre Rivalität und Kooperation. Vergleich mit der föderalen Administration in Deutschland
16.00 – 16.45h	Zur Bedeutung des Fischfangs und des Gemüseanbaus für die Kapverden. Veränderungen durch weltmarktpolitische Verschiebungen und den Klimawandel.
17.30 – 18.00h	Reflexion, Klärung offen gebliebener Fragen, Ausblick auf das Programm des Folgetags
Donnerstag, 20.11.2025	
09.00 – 11.00h	Das Gesundheitswesen auf den Kapverden im innerafrikanischen Vergleich und im Vergleich mit Europa. Welchen Beitrag leistete die europäische Entwicklungszusammenarbeit?
11.15 – 12.45h	Hoffnung Tourismus: Zwischen Gier, Korruption, Nachhaltigkeit und scheinbar unvereinbaren Partikularinteressen
14.00 – 16.00h	Der Marginalisierung trotzen! Kommunalpolitische Initiativen zum Umgang mit extrem peripherer Lage. Vergleich mit der Situation peripherer Regionen in Europa.
17.30 – 18.00h	Reflexion, Klärung offen gebliebener Fragen, Ausblick auf das Programm des Folgetags
Freitag, 21.11.2025	
09.00 – 10.00h	Der zunehmende Einfluss Chinas in afrikanischen Ländern: Wie beeinflusst dies das Weltgefüge und wie reagieren USA und Europa?
10.30 – 12.00h	Beziehungen Cabo Verde / Deutschland – mehr als ein Nebenschauplatz?
12.30 – 13.30h	Mindelo – alles Theater! Zu Geschichte und Gegenwart der Theatertradition auf S. Vicente
15.00 – 16.30h	Abschlussvortrag: Quo vadis, Cabo Verde? Mögliche Entwicklungslinien des Landes im Hinblick auf aktuelle gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen. Stellenwert der deutschen Entwicklungszusammenarbeit in diesem Kontext.
16.30 – 17.30h	Seminarabschluss, Auswertung und Evaluation, Verabschiedung der Teilnehmenden und Ausgabe der Teilnahmezertifikate

Samstag: Individuelle Abreise

Programmänderungen bzw. -verschiebungen aus organisatorischen Gründen vorbehalten.

Zielgruppe: Das Seminar steht allen Interessierten offen.

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahmebescheinigung erforderlich.

Seminarziel: Die Teilnehmer/innen sollen einen Einblick in soziale, politische, kulturelle und wirtschaftliche Strukturen der Kapverden erhalten. Im Fokus steht dabei die positive Entwicklung der Inselgruppe in den letzten Jahren, die mit enormen Verbesserungen in vielen Teilen des gesellschaftlichen Lebens einher ging, auch dank deutscher Investitionen und Entwicklungsförderung. In diesem Zusammenhang wird v.a. die wirtschaftliche Situation für die Bevölkerung, die Bildungs- und Gesundheitssituation, die Wohnsituation sowie die neue Hoffnung in den Tourismus thematisiert. Gesellschaftliche Herausforderungen werden aus der Perspektive von Globalisierung und Digitalisierung diskutiert und mit der Situation in Deutschland, in der EU sowie anderen afrikanischen Ländern verglichen. Durch systematisch hergestellte Bezüge zur Situation in Deutschland und in anderen europäischen Ländern sollen die Teilnehmer/innen Rückschlüsse auf politische, wirtschaftliche und kulturelle Aspekte im eigenen Land ziehen und dadurch in die Lage versetzt werden, eigene und kollektive Interessen in gesellschaftliche und politische Entscheidungsprozesse einzubringen. Zahlreiche Kontakte und Gespräche mit Verantwortungsträgern vor Ort ermöglichen den Teilnehmenden interkulturelles Lernen auf Augenhöhe. Der Dozent ist Deutscher und hat viele Jahren auf den Kapverden gelebt und ist dementsprechend mit beiden Kulturen sehr gut vertraut. Insbesondere setzte er sich wissenschaftlich mit Kultur und Sprachsituation der Kapverden auseinander. Durch sein umfangreiches Wissen gelingt es ihm in besonderer Weise, Unterschiede und Gemeinsamkeiten kritisch zu reflektieren. Er sorgt ferner u.a. dafür, dass das übergeordnete Thema bei jedem Programmpunkt klar erkennbar ist.
Die Lerninhalte werden methodisch vielfältig aufgenommen, z.B. in Form von Vorträgen, Diskussionen, Gruppenarbeiten, Exkursionen oder Expertengesprächen.